

# WENN DER VIERBEINER INS SCHWITZEN GERÄT...

## Die mobile Sauna sorgt für Entspannung

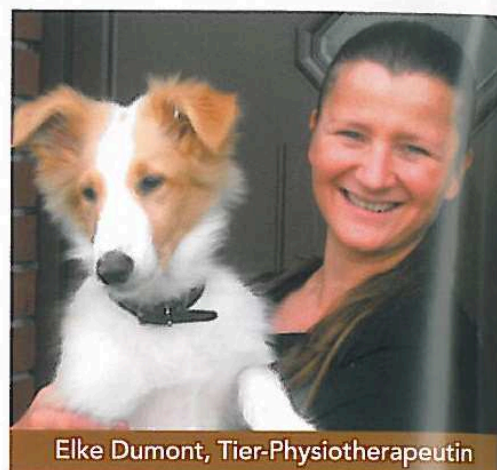
*Die Saunafreunde unter uns kennen und lieben die wohltuende Wirkung eines ausgiebigen Saunabesuches. Durch Schwitzen und rasches Abkühlen erfahren Körper, Geist und Seele einen harmonischen Gleichklang – eine spürbare Verbesserung des allgemeinen körperlichen Befindens ist die Folge. Dass sich auch Langzeitwirkungen wie eine verminderte Anfälligkeit für Erkältungskrankheiten erzielen lassen, ist längst kein Geheimnis mehr. Dass jedoch auch Pferden der Gang in die Sauna zuspricht und dies sogar aus eigenem Antrieb, das ist sehr wohl ein Geheimnis. Doch lesen Sie selbst!*

Elke Dumont ist eine ausgebildete Tier-Physiotherapeutin, die neben der Arbeit in ihrer Praxis mit der deutschlandweit einzigen mobilen Pferdesauna tierische Saunagänger in ganz Ostwestfalen besucht. Ihre Praxis liegt idyllisch von vielen Blumen umgeben auf einem bäuerlichen Anwesen in Gütersloh-Spexard. Beim Verlassen meines Autos fällt mir natürlich als erstes das Prunkstück – der Pferdeanhänger, der die Sauna in sich birgt ins Auge. Frau Dumont kommt mir bereits entgegen und heißt mich willkommen. „Als mir im Jahr 2000 auf der Equitana in Essen das erste Mal eine Pferdesauna vorgeführt wurde, begriff ich – als begeisterte Saunabesucherin – sofort, dass Saunieren für Pferde, die als einzige Haustiere am ganzen Körper schwitzen können, schonend und effektiv zur Gesundheitsförderung beiträgt“ berichtet Frau Dumont. „Um die wohltuende Wirkung des Saunaganges nicht zu mindern, wollte ich

vermeiden, dass meine Patienten sich dem Stress einer langen Reise stellen müssen. Mein damaliger Freund und ich überlegten und entwickelten das Konzept einer mobilen Sauna, mit der ich zu meinen Patienten reisen kann. Seit einem Jahr bin ich nunmehr mit meinem eigenen Anhänger unterwegs. Aber kommen Sie doch ruhig näher!“ Über eine kleine Treppe an der Front des Hängers steigen wir nun in den Innenraum. (Die Pferde nutzen der Bequemlichkeit halber eine entsprechende Einstiegsmöglichkeit über den Heckbereich des Anhängers). Die Sauna ist an der Decke und an den Seiten komplett mit hellem Holz verschalt, ein kleiner Saunaofen mit einem Aufgussbesteck steht bereit. Ein rutschhemmender Teppich schützt den Boden. Der Anhänger bietet genügend Platz für Pferd und Besitzer – für den Fall, dass dieser sein Tier beim Saunagang begleiten möchte. Schnuppernd nehme ich einen leichten Duft nach Eukalyptus wahr und dann wird mir auch gleich richtig warm. Frau Dumont hat eingeeheizt! In Straßenkleidung und so gar nicht auf einen Saunagang eingestellt, ziehen wir es schließlich vor, das Gefährt zu verlassen.

### Mit der Sauna unterwegs

An einer der Außenwände der mobilen Sauna sind Kontrollinstrumente installiert. Sie registrieren Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Durch ein kleines Fenster lässt sich der Innenraum von außen überwachen. Zurück in den Praxisräumen – ich muss dringend etwas trinken – erklärt mir



Elke Dumont, Tier-Physiotherapeutin

Elke Dumont: „Die positiven, gesundheitlichen Auswirkungen des regelmäßigen Saunaganges stellen sich prinzipiell genau wie beim Menschen auch beim Pferd ein. Wir haben hier mit unseren Patienten wirklich allerbeste Erfahrungen gesammelt. Gerade bei Stauballergien, Hautirritationen oder Erkrankungen der Atemwege wirken Wärme und die über den Saunaaufguss zerstäubten ätherischen Öle lindernd und tragen zur sanften Verbesserung des Zustands bei, ganz ohne den Organismus zu belasten. Nach einer Eingewöhnungszeit mit relativ kurzen Zeitintervallen erhöhen wir die Verweildauer in der Sauna individuell bei jedem Pferd. Aus Gründen der Sicherheit beobachten wir sowohl von außen durch das Sichtfenster als auch mit Hilfe von Messinstrumenten die Verfassung des Pferdes. Die Tiere geraten richtig ins Schwitzen, dabei ist ganz deutlich zu erkennen, dass sie die Wärme genießen und sich spürbar entspannen. Die Muskeln lockern sich und gleichsam wird die Vitalität durch den Saunagang deutlich gesteigert. Nach dem schweißtreibenden Sauna-

besuch wird der vierbeinige Patient draußen erst ein wenig bewegt und anschließend nach den Kneippschen Grundsätzen behutsam mit Wasser abgekühlt, um dann eine Ruhephase einzulegen.“

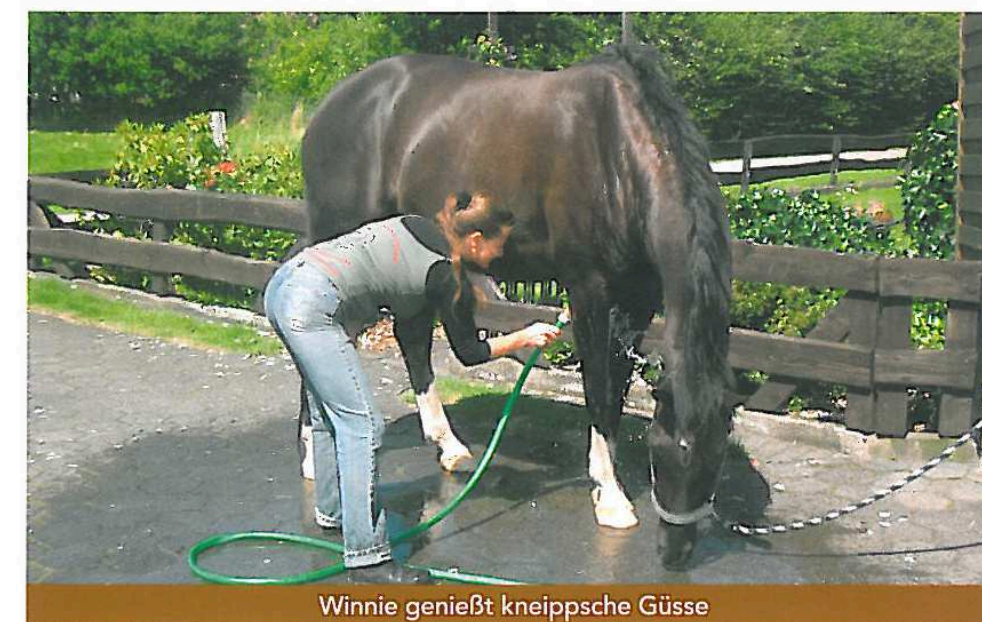
## Pure Entspannung

Damit ich mich selbst – nach all den theoretischen Ausführungen – von der heilbringenden Wirkung überzeugen kann, hat die Tier-Physiotherapeutin die bereits erfahrene Saunagängerin Winnie, eine 10-jährige Stute, mit ihrer Besitzerin Kornelia Behrend eingeladen. Eingehüllt in eine schützende Ekzemdecke wartet die Westfalenstute auf dem Hof, um in den derweil aufgeheizten Sauna-Anhänger eingelassen zu werden. Winnie strebt – wie mir scheint – begeistert und ohne zu zögern die Rampe hinauf und weiß offensichtlich genau, welche Wohltat ihr gleich widerfahren wird. Frau Behrend hat mit ihrem Pferd schon so manche gesundheitliche Odyssee hinter sich gebracht und ist völlig überzeugt von den Ergebnissen, die mit Hilfe dieser Therapieart erreicht wurde. „Hautprobleme, massive Stauballergie mit Husten und starke Muskelverspannungen haben sich unter der liebevollen Obhut unserer Physiotherapeutin nachhaltig verbessert“ berichtet die Pferdebesitzerin und leidenschaftliche Reiterin. „Winnie geht gerne und regelmäßig in die Sauna und ich bin dankbar dafür, dass ich endlich ein probates Mittel gefunden habe, das ihre Leiden auf Dauer lindert.“

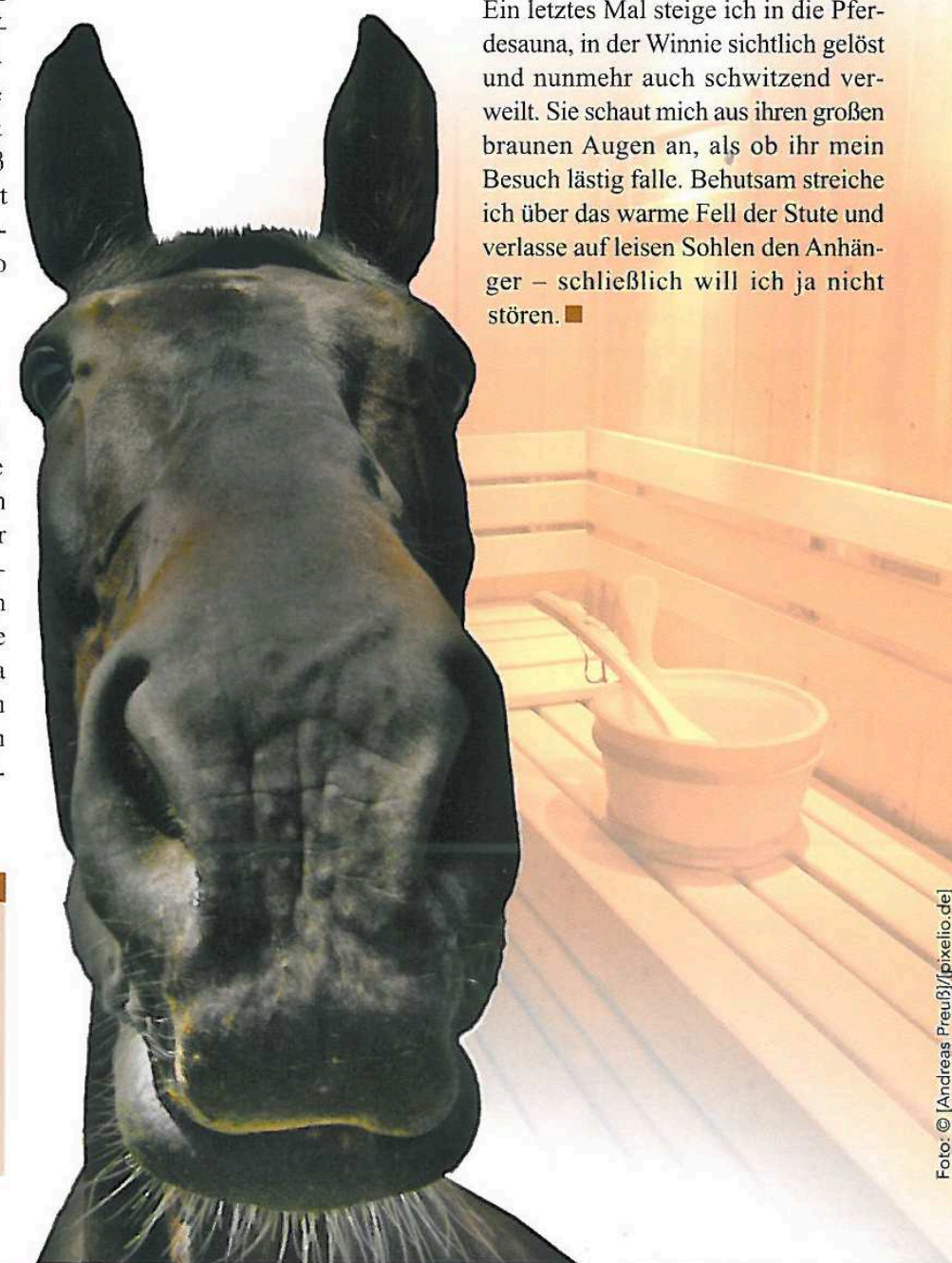
## KONTAKT

Elke Dumont

Tier-Physiotherapeutin  
Im Brock 43  
33334 Gütersloh  
Praxis: 0 52 41/4 02 13 33  
Mobil: 01 60/5 55 09 37  
[www.tierphysio-dumont.de](http://www.tierphysio-dumont.de)



Winnie genießt kneippsche Güsse



Ein letztes Mal steige ich in die Pferdesauna, in der Winnie sichtlich gelöst und nunmehr auch schwitzend verweilt. Sie schaut mich aus ihren großen braunen Augen an, als ob ihr mein Besuch lästig falle. Behutsam streiche ich über das warme Fell der Stute und verlasse auf leisen Sohlen den Anhänger – schließlich will ich ja nicht stören. ■